



# SAKRET Schachtringschnellvergussmörtel SVG

WW-Schachtkopfmörtel DIN 19573 — fließfähig  
Hydraulisch erhärtender, zementärer Trockenmörtel



**Anwendungsbereiche:**



Zum spielfreien, extrem schnell belastbaren und kraftschlüssigen Vergießen und Unterfüllen von Fugen zwischen Schachtrahmen und Unterbau, Maschinenrahmen, Kranbahnschienen, Brückenlagern, Hochregalstützen, Betonfertigteilen, Ankern u. ä.

- Für Boden
- Für innen und außen

**Eigenschaften:**

- Inbetriebnahme bei 20 °C nach ca. 1 Stunde möglich
- Hoch fließfähig
- Schnell entschaltbar und früh belastbar
- Extrem hohe Frühfestigkeit
- Auch bei tiefer Temperatur gut durchhärtend
- Quellend, daher spielfreier Verguss
- Schrumpffrei
- Erhöhter Frost-Tausalz-Widerstand
- Erhöhter Sulfat-Widerstand
- Dauernassbeständig
- Chloridfrei
- Manuell verarbeitbar

**Materialbasis:**

- Genormte/ zugelassene Bindemittel – DIN EN 197
- Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139
- Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

**Technische Daten:**

Größtkorn	1 mm
Farbe	dunkelgrau
Anmachwasser pro 25 kg	ca. 6 Liter
Mind. Schichtdicke	10 mm
Max. Schichtdicke	50 mm
Verarbeitungszeit	ca. 10 Minuten bei 20 °C
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
Entschaltbar	nach etwa 20 Minuten bei 20 °C
Druckfestigkeit nach 24 Stunden	ca. 30 N/ mm <sup>2</sup> bei 20 °C
28 Tagen	ca. 55 N/ mm <sup>2</sup> bei 20 °C
Baustoffklasse	A1 – DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)



# SAKRET Schachtringschnellvergussmörtel SVG

<b>Untergrundvorbereitung:</b>	<p>Der Untergrund muss fest, trocken, tragfähig, sauber, griffig, frei von Rissen und trennmittelfrei sein.</p> <p>Gegebenenfalls ist durch geeignete Maßnahmen wie zum Beispiel Sandstrahlen, Wasserstrahlen, Wasserhöchstdruckstrahlen o. ä. zu reinigen.</p> <p>Vor dem Vergießen den Untergrund bis zur Sättigung vornässen, dabei stehendes Wasser vermeiden.</p>
<b>Verarbeitung:</b>	<p>In ein sauberes Mischgefäß werden ca. 6 l sauberes, kaltes Wasser vorgelegt und unter ständigem Rühren mit einem geeigneten Rührwerk Pulver dazugeben, so dass ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Sofort verarbeiten!</p> <p>Die Verarbeitungszeit des hochfließfähigen Mörtels beträgt bei 20 °C etwa 10 Minuten. Ein Ansteifen direkt nach dem Anmachen kann durch erneutes Durchrühren beseitigt werden.</p> <p>Zum Vermeiden von Luftpfehlüssen und zum hohlraumfreien Untergießen nur von einer Seite bzw. Ecke eingießen und für ausreichende Entlüftung sorgen. Gegebenenfalls nachstochern bzw. Rütteln.</p>
<b>Nachbehandlung:</b>	<p>Freistehende Oberflächen für mindestens 3 Tage vor zu schnellem Austrocknen durch direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft sowie vor Frost schützen. Hierzu Folien o. ä. auflegen und feucht halten.</p>
<b>Materialverbrauch:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 25 kg Trockenmörtel ergeben ca. 15 Liter Frischmörtel</li> </ul>
<b>Lieferform:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette</li> </ul>
<b>Lagerung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken. Angebrochene Gebinde sofort verschließen.</li> <li>• Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 6 Monate ab Herstellungsdatum.</li> <li>• Chromatarm gemäß Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH), GISCODE ZP.</li> </ul>
<b>Entsorgung:</b>	<p>Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.</p>
<b>Reinigung:</b>	<p>Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.</p>
<b>Sicherheitshinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Für Kinder unzugänglich aufbewahren.</li> <li>• Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.</li> </ul>
<b>Hinweis:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li> <li>• Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (&gt; 25°C) und zu niedrigen (&lt; 5°C) Temperaturen schützen.</li> <li>• Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.</li> <li>• Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen und Regelwerke, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen.</li> <li>• In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.</li> </ul>
<b>Qualitätskontrolle:</b>	<p>Unterliegt der ständigen Eigen- und Fremdüberwachung. Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert.</p>

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 02.11.2022